

Medienmitteilung

Raiffeisen stärkt Verantwortung und Transparenz bei der Goldbeschaffung

- **Transparente Offenlegung von Informationen zur Gold-Lieferkette bei allen Raiffeisen Goldbarren**
- **Regelmässige Überprüfung der Umwelt- und Sozialverträglichkeit von Minen und anderen Unternehmen in der Gold-Lieferkette**
- **Unterstützung von Kleinminen bei Bestrebungen zur Stärkung ihrer Umwelt- und Sozialverträglichkeit**

St.Gallen, 13. April 2021. Raiffeisen verfolgt bei der Beschaffung von Gold ab sofort den neuen Ansatz «responsibly sourced and traceable». Dieser Ansatz erlaubt eine präzise Rückverfolgung der Herkunft des Goldes und fokussiert auf die Umwelt- und Sozialverträglichkeit der Unternehmen in der Lieferkette.

Im Zuge der Umsetzung der Strategie 2025 hat Raiffeisen ihre Bestrebungen zur Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsaspekten in ihrer Geschäftstätigkeit mit einem neuen Ansatz zur verantwortungsvollen Beschaffung von Gold weiter gestärkt. Der neue Ansatz orientiert sich an der gewissenhaften Auswahl der Lieferkettenpartner, deren kontinuierlichen Überprüfung sowie der Förderung von Umwelt- und Sozialverträglichkeit und Transparenz in der Lieferkette. Die Produktion der Raiffeisen Goldbarren übernimmt weiterhin die Schweizer Raffinerie Argor-Heraeus. Diese verfügt über die Responsible Gold Guidance-Zertifizierung der London Bullion Markets Association (LBMA) und entsprechende Zertifizierungen des Responsible Jewellery Councils (RJC).

Förderung von Umwelt- und Sozialverträglichkeit beim Goldabbau

Für Kleinminen in Entwicklungs- und Schwellenländern ist es oft herausfordernd, die Einhaltung anerkannter Umwelt- und Sozialstandards auszuweisen. Gold aus solchen Minen kann dennoch in Raiffeisen Goldbarren integriert werden, sofern die Kleinminen Teil eines anerkannten Programms zur Verbesserung ihrer Umwelt- und Sozialverträglichkeit sind. Dazu gehören beispielsweise der Verzicht auf den Einsatz von Quecksilber oder die Sicherheit der Mitarbeitenden. Gleichzeitig unterstützt Raiffeisen solche Initiativen auch finanziell, wobei der Umfang der Unterstützung vom Volumen der produzierten Raiffeisen Goldbarren abhängt. Umgesetzt wird diese Unterstützung von der Better Gold Initiative (BGI), einem Programm des Schweizer Staatssekretariats für Wirtschaft (SECO) und der Swiss Better Gold Association (SBGA). Sowohl Raiffeisen wie auch Argor-Heraeus sind Mitglied der SBGA.

Mögliche Rückverfolgung schafft Transparenz

In Ergänzung zur Raffinerie, welche Raiffeisen Goldbarren herstellt, legt Raiffeisen ihren Kundinnen und Kunden gegenüber künftig die Namen aller Bergbauunternehmen und weiterer Unternehmen in der Lieferkette sowie die Herkunft des Goldes offen. Anhand der Produktionsnummer können bei jedem Barren die Quellen zurückverfolgt werden. Zudem informiert Raiffeisen transparent darüber, welche Kleinminen in welcher Form unterstützt werden.

Alle neu produzierten Raiffeisen Goldbarren erfüllen künftig die obigen Anforderungen und ergänzen wie bis anhin das bestehende Sortiment von Goldbarren aus LBMA-zertifizierten Raffinerien. Mit den Raiffeisen Goldbarren mitgeliefert wird ein Zertifikat «responsibly sourced and traceable» von Raiffeisen und Argor-Heraeus. «Die Stärkung von Transparenz und Engagement für Sozial- und Umweltverträglichkeit sind Teil eines

nachhaltigen Geschäftsmodells. Mit dem neuen Ansatz bieten wir unseren Kundinnen und Kunden die Möglichkeit, verantwortungsbewusst und zeitgemäss in Gold zu investieren», sagt Christian Hofer, Leiter Corporate Responsibility & Nachhaltigkeit bei Raiffeisen Schweiz.

Auskünfte: Medienstelle Raiffeisen Schweiz
071 225 84 84, medien@raiffeisen.ch

Raiffeisen: drittgrösste Bankengruppe in der Schweiz

Die Raiffeisen Gruppe ist die führende Schweizer Retailbank. Die dritte Kraft im Schweizer Bankenmarkt zählt rund 1,9 Millionen Genossenschafterinnen und Genossenschafter sowie 3,6 Millionen Kundinnen und Kunden. Die Raiffeisen Gruppe ist an 834 Standorten in der ganzen Schweiz präsent. Die 225 rechtlich autonomen und genossenschaftlich organisierten Raiffeisenbanken sind in der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft zusammengeschlossen. Diese hat die strategische Führungsfunktion der gesamten Raiffeisen Gruppe inne. Mit Gruppengesellschaften, Kooperationen und Beteiligungen bietet Raiffeisen Privatpersonen und Unternehmen ein umfassendes Produkt- und Dienstleistungsangebot an. Die Raiffeisen Gruppe verwaltete per 31.12.2020 Kundenvermögen in der Höhe von 224 Milliarden Franken und Kundenausleihungen von rund 200 Milliarden Franken. Der Marktanteil im Hypothekengeschäft beträgt 17,6 Prozent. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 260 Milliarden Franken.

Medienmitteilung abbestellen:

Bitte schreiben Sie an medien@raiffeisen.ch, wenn Sie unsere Mitteilungen nicht mehr erhalten möchten.